

# Breitgrieskarbach

Abalakov bonanza

<b>Angelegt:</b> 2024-10-20 16:06:45	<b>Update:</b> 2024-11-01 22:53:07	<b>Druck:</b> 2024-12-22 10:12:52
<b>Land:</b> Österreich / Austria <b>Region:</b> Tirol <b>Subregion:</b> Bezirk Innsbruck-Land <b>Ort:</b> Scharnitz		
<b>Schwierigkeit:</b> Nicht so schwierig	<b>Grad:</b> v3 a2 III	<b>Gesamtzeit:</b> 3h5
<b>Zustiegszeit:</b> 30min	<b>Begehungszeit:</b> 2h30	<b>Rückwegszeit:</b> 5min
<b>Einstiegshöhe:</b> 1380m	<b>Ausstiegshöhe:</b> 1100m	<b>Höhendifferenz:</b> 280m
<b>Canyonstrecke:</b> 800m	<b>Höchste Abseilstelle:</b> 26m	<b>Anzahl Abseiler:</b> 14
<b>Transport:</b> Fahrrad/Mountainbike	<b>Gestein:</b>	<b>Einzugsgebiet:</b> 8.00km <sup>2</sup>
<b>Saison:</b> April - Oktober	<b>Ausrichtung:</b> Süd	<b>Beste Zeit:</b>
<b>Bewertung:</b> ★ 2.2 (3)	<b>Beschreibung:</b> ★ 1.7 (3)	<b>Verankerung:</b> ★ 1.3 (3)
<b>Besonderheiten:</b>		
<b>Ausrüstung:</b> Seile: 2x30		
<b>Charakteristik:</b> (maschinell übersetzt) Leichte Einsteigertour, die von Scharnitz aus mit dem Rad kürzer (30') und kompromissloser ist. Die größeren Abseilstellen (max. 25m.) haben doppelte, neuere Verankerungen (2022-2024). Die kleineren, oft abseilbaren Passagen haben entweder 1 Bohrhaken oder ein Abalakov als Hilfsmittel.		
<b>Hydrologie:</b> (maschinell übersetzt) Schneesmelze, Regenfälle und Karstquellen am Anfang und Ende der Schlucht.		
<b>Anfahrt:</b> (maschinell übersetzt) 30' Fahrrad + 30' Annäherung auf dem orographisch rechten Ufer		
<b>Zustieg:</b> (maschinell übersetzt) Wir parken das Fahrrad bei der Brücke und wandern orografisch rechts hinauf. Der Weg macht einen weiten Bogen nach links und weg von der Schlucht (nicht zu verwechseln mit kleineren Tierpfaden) und kommt allmählich durch kleine Büsche und Kiefern zurück in die Schlucht. Der Weg ist nicht markiert, aber in seinem oberen Teil ziemlich offensichtlich.		
<b>Tour:</b> (maschinell übersetzt) Die Tour beginnt im vollen Vertrauen mit Zwischensicherung. 2 Bohrhaken L 12m bis zum Zwischenanker 2 Bohrhaken L 14m bis zum Fuß des Wasserfalls 1 Bohrhaken L von einem kleinen Unterstand 'Gemserast' 5m 1 Abalakov R wahlweise 6m 1 Abalakov L wahlweise 6m 1 Bohrhaken R wahlweise in der Strömung 5m 1 Bohrhaken + 1 Abalakov R doppelte S-Kurve 12m Steckengebliebener Fels/Höhlenabschnitt Abstieg R 3m 1 Bohrhaken L Doppelsturz 10m 1 Abalakov L 5m 1 Abalakov R 8m 1 Bohrhaken + 1 Abalakov R Doppelsturz 10m 1 Abalakov R wahlweise 4m Abseilen + Gehen 5' 2 Bohrhaken R 26m		
<b>Rückweg:</b> (maschinell übersetzt) Bei den Karstquellen links abbiegen, um einen Weg zurück zur Straße und zur Brücke zu finden.		

**Koordinaten:**Canyon Start [47.3856 11.3639](#)Canyon Ende [47.3789 11.3613](#)**Begehungen:**

2024-10-15 | Jeroen Kirchner | ★★👉 | 📖★★ | 🚧★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Hinzufügen von (doppelten) Verankerungen, wo es vorher keine gab, und Hinzufügen von mehr Abalakovs, um den Abstieg etwas zu entschärfen. Der Abstieg kann nun in erhöhter Sicherheit abgeschlossen werden. Wäre geeignet, um Quicklinks für alle 7 Abalakovs wie in der Tour beschrieben hinzuzufügen. (maschinell übersetzt)

2024-07-07 | Jeroen Kirchner | ★★ | 📖★★ | 🚧★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Mögliche Gewitter ließen keine Zeit, um die Verankerungen zu vervollständigen, sondern nur einen kurzen Besuch in der Schlucht. Die Wasserstände scheinen das ganze Jahr über recht stabil zu sein. (maschinell übersetzt)

2022-09-15 | Jeroen Kirchner | ★★ | 📖★ | 🚧★ | 🌊 Niedrig | 👍 Begangen

Nachdem ich alle Touren in der Gegend gemacht habe, war ich neugierig auf die kleineren Canyons, die nirgends beschrieben sind. Zu meiner Überraschung gab es keine Anker, ich beendete die Tour auf abalakov oder abklettern. (maschinell übersetzt)